

# Gemeinde Waake

Die Bürgermeisterin



Gemeinde Waake Hacketalstraße 5 a 37136 Waake

An die Mitglieder des  
Bau- und Umweltausschusses  
der Gemeinde Waake

nachrichtlich an alle Ratsmitglieder

## Gemeinde Waake

Telefon : ( 05507 ) 1330  
Email : waake@t-online.de

### Sprechzeiten :

Dienstag: 14:00 - 17:00 Uhr  
Mittwoch: 14:00 - 17:00 Uhr  
Donnerstag: 15:00 - 19:00 Uhr

Az: BM/

37136 Waake, 11.04.2012

## **Einladung zur 2. öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 19.04.2012**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden, Herrn Thomas Georg Krull, lade ich Sie ein zur

**2. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses des Rates der Gemeinde Waake in der Wahlperiode 2011 bis 2016 am Donnerstag, dem 19.04.2012, 19:00 Uhr, Gemeindehaus, Hacketalstraße 5 a, 37136 Waake.**

### **T a g e s o r d n u n g**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 25.01.2012
7. Mitteilungen
8. Bauplanung für den Bau der Doppelgarage, Änderung der Ausführungsplanung und Festlegung der Details  
- Vorlage Nr. 18/2012 -
9. Anfragen
10. Einwohner fragen Rat und Verwaltung  
(Fragen, die den persönlichen Bereich betreffen, sind nicht zugelassen.)
11. Schließung der Sitzung

Mit freundlichen Grüßen

[Gabriele Schaffartzik]  
Bürgermeisterin

# Gemeinde Waake

- Die Bürgermeisterin -  
Sitzungsvorlage Nr. 18/2012

10.04.2012			
Beratende Gremien	Sitzungstag	öffentlich	nicht öffentlich
Bau- und Umweltausschuss	19.04.2012	<X>	<>
Jugend- Sport- u. Kulturausschuss		<>	<>
Verwaltungsausschuss		<>	<>
Gemeinderat		<>	<>

## **Bauplanung für den Bau der Doppelgarage, Änderung der Ausführungsplanung und Festlegung der Details**

Mit der Vorlage Nr. 14/2012 wurde über die aktuelle Kosten- und Finanzierungssituation für den Bau der Doppelgarage informiert, die gemäß Ratsbeschluss vom 23.02.2012 in 2012 zu bauen ist.

Die aktuelle Planung geht von einer höchstmöglichen Eigenleistung der Bauhofmitarbeiter aus. Dies ist wegen eines langfristigen krankheitsbedingten Personalengpasses nicht zu gewährleisten. Als Alternative wird vorgeschlagen, Festpreisangebote von 3 regional ansässigen Firmen einzuholen. Nach Vorlage der Angebote würde der Verwaltungsausschuss in Kenntnis der genauen Kosten über die Auftragsvergabe entscheiden.

Für Festpreisangebote ist es erforderlich, exakte Baudetails festzulegen, um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten. Der Bau- und Umweltausschuss sollte folgende Details festlegen:

1. Varianten für die Herstellung der Sohle:  
Durchgängige Betonsohle, durchgängiges Pflaster oder  
Betonsohle für die Garagen, Pflaster für den Lagerplatz in der Mitte?
2. Anschluss für Frischwasser notwendig? Falls ja, reicht eine Zapfstelle?  
Waschbecken erfordern ggf. einen Anschluss an den Schmutzwasserkanal mit Zusatzkosten
3. Stromanschluss 230 Volt oder zusätzlich 380 Volt Kraftstrom?  
Anzahl und Lage der Steckdosen festlegen.
4. Einbau von Fenstern? Sind im Bauentwurf nicht vorgesehen. Ggf. Lage festlegen.
5. Garagentore: Sektional- oder Flügeltore? Sektionaltore ggf. manuell oder elektrisch öffnen?
6. Lager / Mittelbereich: Offen lassen wie im Bauentwurf vorgesehen (Schlagregen- / Diebstahlgefahr)?  
Alternativ Einbau einer zweiflügeligen Tür?
7. Giebel auf der Westseite und auf der Ostseite: Art der Giebelverkleidung festlegen.
8. Mauerwerk: Fertig verputzt anbieten lassen oder Putzarbeiten später in Eigenleistung?



Gabriele Schaffartzik  
Bürgermeisterin